

Erledigt

Launische USB-Funktion/Nicht-Funktion

Beitrag von „Sp0rtsFreund“ vom 24. Juli 2015, 19:28

Hallo zusammen,

es nervt mich langsam, dass ich jetzt schon wieder damit kommen muss. Das alte USB/Sound/Hibernation Problem tritt schon wieder auf, obwohl ich es vor ca. 1,5 Jahren schon im Griff hatte. Mittlerweile glaube ich zumindest besser erkannt zu haben, was genau los ist. Sämtliche Versionen von MultiBeast konnten das Problem nicht lösen. Zuletzt wurde mir empfohlen Yosemite aufzuspielen, um das Hibernation Problem zu lösen. Leider ist mein NV-Ram nicht beschreibbar, weswegen ich wohl eine neue Platte brauche, wenn ich es denn durchführen will. Die hab ich momentan aber leider nicht einfach mal rumliegen.

Jetzt zum eigentlichen Auslöser dieses Threads:

Ich habe vorhin mein Zimmer umgeräumt und musste deswegen meinen Tower komplett entstöpseln. Beim wieder einstecken der USB-Kabel stellte ich fest, dass der Sound nicht funktioniert. Ich benutze ein TASCAM Interface, worüber ich ein MIDI-Keyboard, meine Lautsprecher und ein Kondensatormikrofon ansteuere. Insgesamt habe ich 6 Steckplätze hinten am Tower, die ich für Maus, Keyboard, Tascam, Drucker und Monitorwebcam benutze.

Als dann mein Sound nicht ging, wollte ich es wissen und habe alles wieder rausgesteckt. Ich habe dann den USB-Stecker der Maus genommen und alle USB-Steckplätze durchprobiert. Zuerst haben 2 nicht funktioniert. Als ich dann nur die Steckplätze nutzen wollte, die funktionieren, um mein Soundinterface wieder zum Laufen zu bekommen, ging es auf diese Weise natürlich auch nicht. Ich habe dann sämtliche Steckkombinationen ausprobiert um am Ende festzustellen, dass es überhaupt nicht an den USB-Steckplätzen alleine liegen kann. Es war völlig zufällig, ob mal die eine Hardware funktionierte oder nicht. Mal gingen 2, mal gingen 3 USB-Steckplätze nicht. Auch habe ich den PC immer wieder neugestartet und Kexte repariert. Nach einer Stunde war ich mit meinem Mut am Ende und einfach alles irgendwie reingesteckt und siehe da, es funktionierte....

Also Fazit: Ich habe überhaupt keine Einfluss auf die USB-betriebene Hardware und ich weiß

nicht woran das liegt. Vielleicht eine Kombination aus nicht funktionierenden USB-Steckplätzen und nicht einwandfreien Kexten, könnte ich mir vorstellen.

Am liebsten würde ich eine Art Generalupdate machen oder so etwas. Irgendwas muss doch mein System endlich mal einwandfrei laufen lassen (und ohne dass ich Yosemite installieren muss). Oder habt ihr eine Idee? Vielleicht einen anderen Bootloader verwenden?

LG
Sp0rtsfreund

Vielleicht könnte ein Admin auch meine technischen Infos unten ändern: Ich habe beim Motherboard Revision 1.0. Danke!

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Juli 2015, 19:36

Sehr kuriose Geschichte das ganze... Mir fällt da auch nicht ein woran es liegen könnte. USB 3.0 ports laufen alle? Oder kam es zu freezes wenn du mal was an USB gesteckt hast?

Bezüglich deiner Signatur.. Du brauchst dafür kein admin. Einfach profil bearbeiten und Signatur ändern

Beitrag von „Werner_01“ vom 25. Juli 2015, 14:47

Hmmm ... Jemand wie ich tendiert ja gerne mal zu Brutal-Methoden ...

Ich würde in dieser Situation das ganze OSX-Zeugs weglassen, sprich die Platte raus, eine andere rein und brav Windows installieren und schauen, wie Windows mit deiner Hardware klarkommt.

Hast du damit das gleiche Problem, wäre der Verdacht bestätigt, dass es an einem Hardware-Fehler liegt ...

Läuft windows hingegen 1A, dann würde ich wohl dazu tendieren, mal eine komplette Neuinstallation zu testen.

Übrigens habe ich mit USB die Erfahrung gemacht, dass die Geräte sich gerne mal gegenseitig stören. Anders gesagt: Hast du da Gerät X und Gerät Y an den und den Buchsen geht nix, steckst du die aber um oder eines raus, dann geht das andere usw. usw. Ich musste selbst öfter mal hin- und her stöpseln, weil sich da irgendwas behakt hatte.

Beitrag von „Sp0rtsFreund“ vom 29. Juli 2015, 10:45

Also vorher hatte ich Windows - da gingen alle Steckplätze einwandfrei, egal bei welcher Kombi.

Aber was du sagst, Werner, macht Sinn. Mal das eine rein und das andere raus. Ich habe das starke Gefühl es liegt an dem billigen Tascam US 122 MK 🙄 .

Jedenfalls gibt es keine andere Methode oder vllt einen anderen Bootloader, den ich ausprobieren könnte, um den Ruhemodus in den Griff zu kriegen?

LG